



Pressemitteilung

Pressekontakt:

AK Asyl e.V.
Friedenstraße 4-8
33602 Bielefeld
presse@ak-asyl.info
www.ak-asyl.info/presse

Bielefeld, 30.09.2016

10 Jahre AK Asyl e.V. – (k)ein Grund zum Feiern!

Der AK Asyl e.V. Bielefeld, ein Verein zur Beratung und Unterstützung von Geflüchteten begeht sein 10-jähriges Jubiläum. Der Verein wurde am 03. Oktober 2006 gegründet, um eine hauptamtliche Beratungsstruktur für Geflüchtete in Bielefeld aufrecht zu erhalten, nachdem sich der Flüchtlingsrat Bielefeld aus diesem Bereich zurückzog. Heute beraten und unterstützen die Haupt- und Ehrenamtlichen des Vereins unzählige Geflüchtete. Gerade jetzt, wo die Politik mit rechtlichen Verschärfungen auf die steigenden Flüchtlingszahlen reagiert, ist die Arbeit des AK Asyl e.V. unentbehrlich.

Der AK Asyl e.V. steht für

- 10 Jahre Parteilichkeit für Geflüchtete
- 10 Jahre Streiten für das Recht auf Asyl
- 10 Jahre Intervention gegen Rassismus
- 10 Jahre Unterstützung der Selbstorganisation von Geflüchteten
- 10 Jahre kollektive Organisationskultur

„Wir freuen uns über das, was wir in den letzten Jahren erreicht haben und sind dankbar für jegliche Unterstützung, die uns zuteilwurde. Gleichzeitig begleiten auch Wut und Trauer unsere Arbeit: Kriege und soziale Ungerechtigkeiten weltweit und hier vor Ort besonders die vielen rechtlichen Verschärfungen, die – verschleiert hinter schönen Politikerreden – das Leben von Geflüchteten erschweren. Die Notwendigkeit und Herausforderung unsere Arbeit bleiben, damals wie heute!“, so Lukas Groten, Mitglied im Vorstand des Vereins.

Angefangen hat der AK Asyl mit nur einer Stelle in einem winzigen Büroraum. Heute besteht das Team der Hauptamtlichen aus elf Hauptamtlichen in fünf spezialisierten Beratungen sowie vier Angestellten mit kleineren Stellen im Bereich Uni-Beratung, Verwaltung, Technik und Reinigung. Obwohl das Team im letzten Jahr stark gewachsen ist, ist die Zahl der Anfragen nach Unterstützung besonders im asyl- und sozialrechtlichen sowie psychosozialen Bereich ausgesprochen hoch. Die offenen Beratungen sind häufig so gefragt, dass die Menschen stundenlang warten müssen.

„In den vergangenen zehn Jahren haben wir uns durch Verlässlichkeit und Kompetenz sowohl bei Geflüchteten, als auch bei anderen Organisationen einen guten Ruf erarbeiten können.“, so Groten. „Auch zukünftig werden wir unter den widrigen Bedingungen von Asylrecht und knappen Fördermitteln für die Rechte von Geflüchteten kämpfen und freuen uns weiterhin über vielfältige Unterstützung!“

Das Vereinsjubiläum wird in den kommenden Monaten gebührend gefeiert. Geplant sind: ein Frühstück für alle Ehrenamtlichen, ein Tag der offenen Tür am 26. November, eine Podiumsdiskussion am 2. Dezember und eine große Party am 03. Dezember.